

SILVAPLANA

Aus den Verhandlungen des Gemeindevorstandes und der Geschäftsleitung

In der Zeit von März bis Juni 2019 wurden vom Gemeindevorstand und der Geschäftsleitung unter anderem folgende Geschäfte behandelt, beziehungsweise folgende Beschlüsse gefasst:

Diverse Baugesuche

Der Gemeindevorstand genehmigt folgende Baugesuche:

- Die Abbrucharbeiten der Liegenschaft Gebäude Nr. 9 „Stallkonstruktion mit Reithalle und Annexbauten“ der Überbauung Suot Senda, Parzelle Nr. 1761, Champfèr.
- Bei der Überbauung Sonne, Parzelle Nr. 2110, Silvaplana, wurden im Jahre 2012 im Haus 5 und 6 vier Wohnungen genehmigt. Neu sollen 6 anstatt 4 Wohnungen gebaut werden. Das Abänderungsgesuch wurde im Rahmen des damaligen Gesetzes genehmigt. Diese Abänderung untersteht nicht dem neuen Zweitwohnungsgesetz (Weber-Initiative).
- An der Südfassade der Chesa Curtinella, Parzelle Nr. 407, Silvaplana-Surlej, wird im 2. OG der Liegenschaft die Vergrößerung des Balkonfestens und –türe genehmigt.
- Ab 1. Mai 2019 für maximal sechs Monate steht auf der Parzelle Nr. 501 ein provisorisches Pferdestallzelt. Das ordentliche Baubewilligungsverfahren samt BAB-Verfahren muss durch den Bauherrn eingereicht werden, sofern die Fahrnisbaute länger als sechs Monate stehen bleiben sollte.
- Renovationsarbeiten im Dachgeschoss der Chesa Corvatsch, Parzelle Nr. 1829, Silvaplana, werden bewilligt. Im Galeriegeschoss entsteht neu ein WC-Raum und die Treppe wird verschoben. Weiter sind diverse Grundrissanpassungen geplant.
- Auf der Parzelle Nr. 1967 an der Via Piz Sura, Silvaplana, wird eine neue Verteilkabine der Repower AG bewilligt.
- Für den Neubau des Einfamilienhauses Munterots II auf der Parzelle Nr. 1549, Silvaplana wird die Bauplatzinstallation bewilligt. die Baustellenzufahrt erfolgt über die Via dal Sunteri. der Parkplatz Mulets ist von der Bauplatzinstallation nicht tangiert.
- Herrn Marco Giovanoli wird mit Auflagen die Bewilligung für den Neubau einer Einstellhalle und Waschanlage im EG, Gewerberäume im 1. & 2. OG sowie einer 5 ½ Zimmerdachwohnung bewilligt.
- In der Chesa Trafögl, Parzelle Nr. 441, Champfèr, wird Herrn Dr. Ingo Riedel die Bewilligung für die Sanierung der Wohnung erteilt. Im 1. OG wird die Küche erneuert und eine neuer Kamin erstellt. Im DG der Wohnung werden die Badezimmer renoviert.

- Der Bauherrschaft Überbauung Suot Senda, Parzelle Nr. 1761, Champfèr, wird die Bewilligung erteilt, die Neubauten 3 und 4 Chesa Cristallina und Chesa Brama zu benennen.
- Der Conrad Immobilien AG wird die Bewilligung für Umbauarbeiten im EG des ehemaligen Postgebäudes erteilt.
- Herrn Roberto Giovanoli von Plan-B Kitchen AG wird die Bewilligung für eine Fahrnisbaute auf der Piazza dal Gügliä, Silvaplana, als temporäre Restauration erteilt.

Erstwohnungen

Der Gemeindevorstand genehmigt aufgrund des neuen kommunalen Zweitwohnungsgesetzes die Aufhebung von Erstwohnungen, welche mindestens 20 Jahre als solche genutzt wurden.

Vereinbarungen

- Der Fussweg durch die Parzellen Nrn. 1768 und 2033 des Kinderspielplatzes Prasüras wird gemäss Generellem Erschliessungsplan aufgehoben. Neu wird ein Durchgangsrecht auf den Parzellen Nrn. 1787, 2032 und 2037 im Grundbuch und anschliessend im Erschliessungsplan eingetragen. Die Eigentümer sind darüber bereits informiert worden und sind mit einer Dienstbarkeit einverstanden. Dieser Weg wird bereits heute als Fussweg genutzt. Ein Eintrag im Erschliessungsplan war dazumal aufgrund der Kantonsstrasse (Engpass) nicht möglich. Mit der Umfahrungsstrasse ist diese Problematik aufgehoben worden.
- Gemäss kantonalem Richtplan Siedlung (KRIP-S) vom 20.3.2018 erarbeiten die Gemeinden ein «Kommunales räumliches Leitbild» (KRL) als Grundlage für ihre Ortsplanungen. Das KRL analysiert und deutet generell die Situation, lotet den Koordinationsbedarf aus und bestimmt schliesslich die räumliche/n Entwicklungsrichtung/en. Der Gemeindevorstand genehmigt die entsprechende Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Graubünden.

Mitarbeiter

- Am 1. Mai 2019 hat René Kermaschek seine Arbeit als Mitarbeiter des Werkdienstes aufgenommen.
- Frau Anja Defila wurde per 1. Juli 2019 als Mitarbeiterin Events und Projekte für Silvaplana Tourismus gewählt.
- Der Einheimische Guido Vincenti wird am 15. August 2019 neuer Werkmeister in Silvaplana.

Gastwirtschaftsbewilligungen

- Herrn Roberto Giovanoli, Champfèr, wird die Gastwirtschaftsbewilligung als Dorfplatz-Wirt für den Sommer 2019 erteilt. Ab Samstag, 16. Juni 2019 wird er Gäste und Einheimische täglich auf der Piazza dal Gügliä mit seinem kulinarischen Angebot verwöhnen.
- Für die Führung des Panoramarestaurants Bergstation und des Restaurants Murtèl im Skigebiet Corvatsch wird Frau Johanna Täfler die Gastwirtschaftsbewilligung erteilt.
- Frau Pia Stettler wird die Gastwirtschaftsbewilligung für die Alp Surlej erteilt.
- Für die Confiserie Hanselmann in Surlej erhält Herr Kesang Soghatsang die Gastwirtschaftsbewilligung.

Schulzahnarzt

Ab 1. August 2019 ist Dr.med.dent. Stephan Trabold, St. Moritz, neuer Schulzahnarzt von Silvaplana.

Kantonaler Richtplan Siedlung

Das revidierte eidgenössische Raumplanungsgesetz (RPG 1) verlangt eine konsequente Mobilisierung der inneren Nutzungsreserven. Dies bedeutet einen Wandel der bisherigen Raumplanung hin zu einer verstärkten Siedlungsentwicklung nach innen.

Mit der Anpassung des kantonalen Richtplans wird festgelegt, dass als Grundlage für künftige Anpassungen von Ortsplanungen räumliche Leitbilder zu erarbeiten sind. Da es sich hierbei um ein für Graubünden neues Planungsinstrument handelt, hat das ARE eine Wegleitung erarbeiten lassen. Diese soll den Gemeindevertretern und Planenden die groben Inhalte und den Rahmen eines KRL aufzeigen.

Der Gemeindevorstand hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt um das kommunale räumliche Leitbild zu überarbeiten. Die Arbeitsgruppe besteht aus folgenden Personen:

- Daniel Bosshard, Gemeindepräsident
- Guido Giovannini, Leiter Bauamt
- Alessandro Forcella, Architekt
- Jonas Grubenmann, Raumplaner STW AG für Raumplanung, Chur
- Fabrizio Visinoni, Mitglied des Gemeindevorstandes

See

Seit 1945 existiert eine Vereinbarung zum Wasserbezug mit den Gemeinden Bregaglia, Sils und Silvaplana. Die aktuelle Vereinbarung ist aus dem Jahre 1993. Der vereinbarte Spielraum des Silvaplanersees beträgt 69 cm. Im Winter wird der Spielraum zur Energieproduktion genutzt, im Sommer zur Haltung eines konstanten Seepegels. Da die Regulierung sehr träge und bei Wetterkapriolen schwer kontrollierbar ist, wurde eine neue Vereinbarung getroffen.

Planungszone

Der Gemeindevorstand hat die Verlängerung der bereits bestehenden Planungszone über die Quartierplangebiete Quarta Morta, Mürias und Curtins für weitere zwei Jahre bis zum 2. Februar 2021 genehmigt.

Beiträge

- Für die Digitalisierung der Engadiner Post/Post Ladina genehmigt der Gemeindevorstand einen Beitrag.
- Eine Maturandin aus der Region widmet ihre Abschlussarbeit einem romanischen Kinderbuch mit Bildern und selbst erfundenen Geschichten. Die Gemeinde Silvaplana unterstützt die Arbeit finanziell.
- Der Meisterkurs für Blechbläserinnen und Blechbläser mit internationalen Dozenten, die Brassweek, findet vom 30. Juni bis 6. Juli 2019 in Samedan statt. Silvaplana unterstützt den Anlass finanziell.

Prager Fonds

Die Familie Prager hat der Gemeinde einen grosszügigen Betrag in Form einer Schenkung für einen Fonds übergeben. Das Kapital und die Erträge des Fonds dürfen nur für Beiträge zu Gunsten besonders begabter Kinder der Gemeinde Silvaplana verwendet werden. Der Gemeindevorstand unterstützt eine junge Langläuferin mit Geldern aus diesem Fonds.

Projekte

- Der Gemeindevorstand unterstützt, sofern die Gemeinde Sils hinter diesem Projekt steht, das Vorhaben, rund um den Silvaplansersee eine Mountainbikeroute zu erstellen. Der Mountainbikeweg muss, auch nach Ansicht des Gemeindevorstandes Silvaplana, separat geführt bzw. vom Wanderweg entflechtet werden.
- Die Gemeinde plant im Gebiet Foppas, auf den unteren Corvatsch-Parkplätzen die Ansiedelung eines Gesundheitshotels. Erste Gespräche mit Investoren fanden statt. Die allenfalls nötige Umzonung des Grundstückes wird geprüft.
- Der gemeinnützige Verein L'aiMant Rose führt bereits zum zweiten Mal eine Aufklärungskampagne zu Ehren von Brustkrebsopfern und ihren Angehörigen in Gemeinden der ganzen Schweiz durch. Eine von 8 Frauen erkrankt an Brustkrebs. Solidarisch werden dafür im Oktober 1 rosa und 7 weisse Tulpe (im Verhältnis zum Platz) gepflanzt. Die Gemeinde Silvaplana unterstützt diese Aufklärungskampagne und wird beim Gemeindehaus ein Tulpenbeet erstellen.
- Silvaplana möchte ein Sport-Garni-Hotel realisieren. Dazu fanden ebenfalls bereits Gespräche mit Investoren statt. Im Moment findet die Standortprüfung statt.

Veranstaltungen

- Der Gemeindevorstand unterstützt die Kandidatur für die FIS Freestyle Championships Ski & Snowboard 2025 und erklärt sich bereit, sich, unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Gemeindeversammlung, gemäss Regionenverteilschlüssel an den Veranstaltungskosten, zu beteiligen.
- Vom 28. bis 30. Juni 2019 findet der VAUDE-Engadin Bike Giro statt. Der Gemeindevorstand hat das Durchfahrtsrecht auf Gemeindegebiet erteilt.
- Für den Engadin Swimrun, welcher am Wochenende vom 6. und 7. Juli 2019 stattfinden wird, erteilt der Gemeindevorstand die Streckenbewilligung auf Gemeindegebiet.

Budgetfreigabe

- Für die Anschaffung von Gummiraupen für den Pistenbully 100 erteilt der Gemeindevorstand die entsprechende Budgetfreigabe. Die Gummiraupen sind angenehmer und ruhiger für den Fahrer, zudem wird der Deckbelag der Brücke Surlej weniger strapaziert.
- Für die Erweiterung der Holzschnitzelhalle des Forstdienstes Sils-Silvaplana erteilt der Gemeindevorstand die nötige Budgetfreigabe.
- Die Wasserleitung beim Schloss Crap da Sass, Parzelle Nr. 806, 7513 Silvaplana-Surlej, muss ersetzt werden. Die Arbeiten werden durch die Firmen Tannobau AG, Sils-Maria und K+M Haustechnik AG, Silvaplana, ausgeführt.
- Als Ersatz des Mehrzweck-Geräteträgers (Linder) wurde die Budgetfreigabe für die Anschaffung eines Aebi Viatrac VT 450 Vaio Euro 6C von der Officina Visinoni, San Carlo, bewilligt.
- Für die künstliche Schneeerzeugung wurden im letzten Jahr diverse Geräte getestet. Durch die Seennähe und die damit verbundene Feuchtigkeit bevor die Seen gefroren sind, ist die Schneeproduktion stark eingeschränkt. Mit der getesteten Schneilanze Snotek Medusa der Firma Bächler Snow konnten jedoch gute Erfahrungen gesammelt werden, so dass der Gemeindevorstand die Budgetfreigabe für die Anschaffung dieser Lanze erteilt hat.

- Die Meteorleitung bei der Parzelle Nr. 317, Chesa Sül Muot, Silvaplana, muss saniert werden. die Arbeiten werden durch Tannobau AG, Sils-Maria, ausgeführt, wofür die Geschäftsleitung die Budgetfreigabe bewilligt.
- Auch in diesem Jahr soll die sprachliche Frühförderung ermöglicht werden. Die Geschäftsleitung erteilt dafür die Budgetfreigabe.

Silvaplana, im Juni 2019

Der Gemeindevorstand und die Geschäftsleitung Silvaplana